



Grusswort zum Jubiläumsapéro „20 Jahre Zizerser Herbstmarkt“

am Freitag, 17. September 2021, 18.30 Uhr im Schloss Zizers

Liebe aktive und ehemalige OK Herbstmarkt Frauen,

treue Marktteilnehmer und Helfer des Herbstmarktes Zizers,

Geschätzte Gäste

Sponsoren, Gemeinde- und Bürgergemeindevertreter und Delegierte der am Markt teilnehmenden Zizerser Vereine

Der Zizerser Herbstmarkt wird 20 Jahre alt!

Dank Ihrer Unterstützung!

Danke, sind Sie gekommen um gemeinsam zu feiern!

Im Namen des Gemeinnützigen Frauenvereins Zizers darf ich als Präsidentin, den innovativen OK Herbstmarktfrauen und ihnen allen herzlich danken. Dank ihrem Engagement und ihrer Teilnahme am Markt wurde der Herbstmarkt zum grössten Dorfanlass des Jahres. Ganz nach dem langjährigen «Motto: Muasch au koh, es wird lässig z` Zizers» kamen immer mehr Besucher aus nah und fern. Mit der Zeit wurden sogar Zizerser Klassentreffen auf den Samstag vor dem Bettag gelegt, auf den Samstag des Herbstmarkts.

Die Grundidee für den Herbstmarkt stammt von Kathrin Nacht. Sie nahm ein Jahr vor Beginn des Herbstmarkts als Marktteilnehmerin mit Kürbissen an einem kleinen Jubiläumsmarkt des Frauenvereins auf dem Schulhausplatz teil. Da es ihr so gut gefiel, informierte sie sich anschliessend in umliegenden Märkten, wie diese organisiert sind und machte sich einige Gedanken dazu. So gelangte sie an der Generalversammlung des Frauenvereins Zizers, im März 2001, mit der Frage an den Vorstand, «ob in diesem Jahr wieder ein Markt in Zizers stattfinden könnte?».

Der Vorstand, mit Josy Lüscher als damaliger Präsidentin und die Mitglieder begrüsst die Idee der Bildung eines OK und eine Defizitgarantie wurde zugesagt. Noch am gleichen Abend haben sich Giuditta Poli und Pia Cecon mit Kathrin Nacht zum OK Herbstmarkt zusammengetan. Später wurde das OK noch durch Annalies Hitz, Elisabeth Sauter und Gabi Schlösser verstärkt.

So fand am 22. September 2001 der 1. Herbstmarkt in Zizers statt. Die hier anwesenden Marktleute waren die letzten 19 oder 20 Jahre treue Teilnehmer und haben mit Ihren schön gestalteten Ständen den Zizerser Markt zu etwas Besonderem gemacht. Herzlichen Dank!

«Etwas in Zizers zu bewegen» das war und ist immer noch das Vereinsziel des gemeinnützigen Frauenvereins. Wir sind stolz, dass sich immer wieder aktive Frauen und jetzt auch Männer gefunden haben, welche sich «gemeinnützig/ ohne Entschädigung» für diesen Verein und andere Dorfaktivitäten einsetzen. So entstanden in der über 88.-jährigen Vereinsgeschichte die Mütterberatung, der Kindergarten und die Spielgruppe für die Kleinsten. Einige von euch erinnern sich vielleicht noch an den eigenen Besuch im reformierten oder katholischen Kindergarten oder ans Spielen im Spatzennest. Im Weiteren gibt es hoffentlich schon bald wieder die regelmässigen Treffen der Senioren und Interessierten am Montagskränzli und weitere stets publizierte Anlässe, welche zum gemütlichen Miteinander verschiedenster Altersgruppen einladen.

Der Herbstmarkt ist über die Jahre ein Treffen von Jung und Alt geworden. Daher gebührt den ehemaligen OK Mitgliedern ein grosses Dankeschön, den vielen treuen Helfern beim Stand Aufstellen und Abbauen am Abend! Vor allem aber dem jetzigen OK mit Gabi Perret, Tamara Casutt, Deborah Siegrist und Rachel van der Elst. Sie haben dieses Projekt über viele Jahre weiterentwickelt und die Herausforderungen, welche immer wieder auf sie zu kamen, angenommen. Lob und Tadel hielten sich oft nicht die Waage und im Eifer des Tages vergassen einzelne Personen auch einmal, dass diese Gruppe Frauen den ganzen Grossanlass alleine und ohne Entschädigung stemmen!

Was ist der Grund für ihr langes Engagement? – meine Motivation, selbst 15 Jahre Teil dieses OK's zu sein war, zusammen mit diesen innovativen Frauen aus unterschiedlichsten Berufsgruppen im Dorf mit den eigenen Möglichkeiten etwas bewegen zu können! Dank dieser freiwilligen Arbeit lernte ich neue Aufgabengebiete kennen (diesmal ist es ein Grusswort) und Blicke auf viele besondere Momente zurück. Dazu gehört auch die musikalische Weiterentwicklung des Marktes, nicht zuletzt mit dem Auftritt der damals noch unbekanntem Band 77 Bombay Street.

Damit solche Projekte wie der Herbstmarkt und hoffentlich noch weitere bestehen können, braucht es Sie!

Die Sponsoren, welche mit ihren finanziellen Zusagen einen Start überhaupt möglich machen, um so die stetig steigenden Fixkosten mitzutragen. Aber auch Nachfolger, welche diese gemeinnützige Arbeit fortsetzen! Interessentinnen und Interessenten sind jederzeit willkommen!

Für den Vorstand des gemeinnützigen Frauenvereins Zizers
Beatrice Stucky,
Präsidentin